

Selbstpositionierung, Empowerment, Einmischungsstrategien

Podiumsgespräch, Performance,
Film und Zeitschriftenpräsentation

Zeit: Donnerstag, 13. Dezember 2012, 19:00 Uhr
Ort: C3 – Centrum für Internationale Entwicklung
(A. Wagner-Saal), Sensengasse 3, 1090 Wien



mit

Lucia Rosati (Universität Wien) und

Nigar Hasib (Lalish-Theaterlabor) mit einer

Live-Performance mit Segmenten aus „the garden of dreams“

Moderation: Helga Neumayer und Claudia Dal-Bianco (Frauensolidarität)

Wo mischen sich Migrantinnen ein? Wie sehen sie den Zugang zu Bildung? Wie positionieren sich Migrantinnen selbst in einer sozialen Hierarchie? Welche Möglichkeiten birgt Kulturschaffen dabei? Welche Rolle spielt Sprache und Literatur? Wie können selbstorganisierte Räume außerhalb des neoliberalen Mainstreams aussehen?

Diesen Fragen sind wir mit der vorliegenden Ausgabe Der Zeitschrift Frauensolidarität zum Schwerpunkt „Bildung, Migration und Kulturschaffen“ nachgegangen und dementsprechend spannen die Beiträge einen weiten Bogen von migrantischer Selbstorganisation in Österreich zu Chicana Community Artists in Kalifornien, von schreibenden Wanderarbeiterinnen in China zu sudanesischen Literatinnen im Golf und in Nordafrika und von Medienprojekten zu Experimentaltheater zwischen Kurdistan und Österreich.

Claudia DAL-BIANCO (MMaga.), Studium der Afrikawissenschaften und der Internationalen Entwicklung an der Universität Wien und an der University of Dar es Salaam (Tanzania). Seit 2011 Redakteurin der Zeitschrift Frauensolidarität und der Radioredaktion „Women on Air“.

Nigar HASIB (Maga., Dr. phil.), künstlerische Leiterin des Lalish-Theaterlabors / Forschungszentrum für Theater und Performance-Kultur. 1986 – 1990 Dozentin am College für Theater in Südkurdistan. Studium der Kultur- und Sozialanthropologie an der Universität Wien.

Helga NEUMAYER (Dr.), Studium der Ethnologie an der Universität Wien. Seit 2001 koordinierende Redakteurin der Zeitschrift Frauensolidarität, seit 2005 Gründungsmitglied und Aktivistin der Radioredaktionsgruppe „Women on Air“. Vorstandmitglied des entwicklungspolitischen Netzwerks für Frauenrechte und feministische Perspektiven WIDE.

Lucia ROSATI (Maga.), Doktorandin der Sozialwissenschaften an der Universität Wien. Tätig bei der Caritas und im Kulturbereich. Forschungen zu Community Arts in Los Angeles (USA).

Im Rahmen der Reihe „Bildung im C3ntrum“ laden die Organisationen des C3 – Centrum für Internationale Entwicklung zu einer Veranstaltung ein.